

Gibt es ein Limit für Vertretungsstunden?

Beitrag von „Djino“ vom 4. August 2024 22:55

[Zitat von Ali09](#)

Wie stehen meine Chancen, dass sich das ändern wird?

Das ist abhängig von der Größe des Kollegiums und der zur Verfügung stehenden Fachkolleg*innen. Die Chance könnte bei Null liegen.

Die Schulleitung wird sicherlich abwägen, wer überhaupt in Frage kommt für die Vertretung in der Sek II. Wer lt. Stundenplan noch Zeit hat.

Und dann kann vielleicht nur eine Person übrig bleiben.

Bei dauerhafter "Vertretung" ist es keine Vertretung mehr, sondern ganz normaler Unterricht. Man unterrichtet, bewertet, bekommt die Stunden angerechnet. Wer also (frei erfundenes Beispiel) regulär 20 Stunden unterrichten sollte, bekommt für dieses Schuljahr 23 Stunden angerechnet. Im nächsten Schuljahr wird entsprechend abgebaut. Ständig über dem "Soll" zu unterrichten, sollte nicht passieren. Aber man kann auch nicht verlangen, präzise seine (vielleicht auch "krumm" reduzierte) Stundenzahl zu unterrichten. Eine entsprechende Kommunikation seitens der Schulleitung / des Stundenplaners / des Vertretungsplaners ist aber unbedingt sinnvoll und notwendig.